

Pressemitteilung, 02. August 2013**Junge Unternehmen gesucht: Bis zum 4. September 2013 für den GRÜNDERPREIS NRW 2013 bewerben – Publikum kann mitwählen**

Düsseldorf. Bis zu 5.000 Euro Preisgeld winken jungen Unternehmern und Unternehmerinnen, die sich für den GRÜNDERPREIS NRW 2013 bewerben. Das NRW-Wirtschaftsministerium lobt die Auszeichnung gemeinsam mit der NRW.BANK aus; Bewerbungsschluss ist der 4. September. „Eine lebendige Gründungskultur ist lebensnotwendig für unseren Wirtschaftsstandort. Neue Unternehmen bereiten Innovationen den Weg und schaffen die Arbeitsplätze der Zukunft. Dafür wollen wir mit Initiativen wie dem Gründerpreis und dem Grünergipfel ein gutes Klima schaffen“, sagte Wirtschaftsminister Garrelt Duin. Ein Informationsfilm zum Wettbewerb ist unter www.wirtschaft.nrw.de zu finden.

Beteiligen können sich Gründerinnen und Gründer, deren Unternehmen zwischen 2008 und 2011 in Nordrhein-Westfalen gegründet wurde. Sie dürfen maximal 50 Mitarbeiter beschäftigen und bis zu zehn Millionen Euro jährlich umsetzen. Die Preisgelder für den GRÜNDERPREIS NRW 2013 (1. Platz: 5.000 Euro, 2. Platz: 2.000 Euro, 3. Platz: 1.000 Euro) stiftet die NRW.BANK. „In Nordrhein-Westfalen darf keine gute Idee an der Finanzierung scheitern. Das ist unser erklärtes Ziel“, betonte Dietmar P. Binkowska, Vorsitzender des Vorstands der NRW.BANK. „Mit den Preisen möchten wir die Bedeutung von Gründungen für die Entwicklung der nordrhein-westfälischen Wirtschaft unterstreichen.“

Für Daniel Greitens, der 2012 mit dem GRÜNDERPREIS NRW ausgezeichnet wurde und Inhaber der Softwarefirma maximago aus Lünen ist, war die Teilnahme eine wichtige Erfahrung. Er ermuntert Gründerinnen und Gründer sich um den Preis zu bewerben: „Man sollte auf jeden Fall mitmachen. Der Bewerbungsaufwand ist übersichtlich und es schadet nie, die eigene unternehmerische Leistung ins Zentrum der Gedanken zu rücken. Der Preis hat uns zusätzliches Selbstvertrauen gegeben.“

Wichtigste Maßstäbe für die Bewertung und Auswahl der Gewinner sind der unternehmerische Erfolg und die Kreativität der Geschäftsidee. Zusätzliche Pluspunkte gibt es für eine besondere Unternehmensphilosophie oder die Übernahmen ökologischer Verantwortung. Auch Angebote zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf der Beschäftigten und für soziales oder gesellschaftliches Engagement der Unternehmen fließen in die Bewertung ein.

Zusätzlich können sich Gründerinnen und Gründer für den Publikumspreis bewerben. In einem handgemachten, maximal 30

Matthias Kietzmann
Pressesprecher MWEIMH NRW
Telefon 0211 837 – 24 62
Fax 0211 837 – 27 48
matthias.kietzmann@
mweimh.nrw.de
www.wirtschaft.nrw.de

Caroline Gesatzki
Pressesprecherin NRW.BANK
Telefon 0211 91 741 – 18 47
caroline.gesatzki@nrwbank.de
www.nrwbank.de

Seite 1 von 2

Sekunden langen Kurzfilm soll die Geschäftsidee präsentiert werden. Das Onlinevoting läuft vom 22. September bis zum 22. Oktober auf www.gruenderpreis.nrw.de. Der Gewinner erhält Werbemittel für sein Unternehmen im Wert von 500 Euro.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und den Teilnahmebogen finden Sie im Internet unter www.gruenderpreis.nrw.de.

Pressekontakt: mirjam.grotjahn@mweimh.nrw.de, Tel. 0211/837-2750

Matthias Kietzmann
Pressesprecher MWEIMH NRW
Telefon 0211 837 – 24 62
Fax 0211 837 - 27 48
matthias.kietzmann@mweimh.nrw.de
www.wirtschaft.nrw.de

Caroline Gesatzki
Pressesprecherin NRW.BANK
Telefon 0211 91 741 – 18 47
caroline.gesatzki@nrwbank.de
www.nrwbank.de

Seite 2 von 2